



OGV-Vorsitzender Christian Emmel überreicht gleich zwei Schecks: Der kleine Scheck ist für den MÄH-Vorsitzenden Gerhard Weinrich, der große für Jugendbetreuerin Anika Hensel.

Foto: gac

OGV übergibt Spende an das MainÄppelHaus

1300 Euro für die Kinder- und Jugendarbeit auf dem Lohrberg

Seckbach (gac/pm). – Besorgte Blicke zum Himmel, ob die MÄH-Zweckhalle am 1. Mai zum Unterstellen benötigt werden würde, lösten sich nach 11 Uhr bei strahlend blauen Sonnenhimmel in Wohlgefallen auf. Der Feiertag zeigte sich von seiner allerbesten Seite. So zog es der Seckbacher Männergesangsverein vor, zur Feier des Tages seine Lieder in der jetzt schattigen Halle zu singen.

Nach der Begrüßungsansprache des Vorsitzenden des MainÄppelHaus Lohrberg (MÄH), Gerhard Weinrich, an die erschienenen Gäste übergab der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauverein Bergen-Enkheim, Christian Emmel, in Begleitung weiterer Vereinsmitglieder dem MÄH einen Scheck des Vereins über 1300 Euro zur Förderung der Kinder- und Jugendprojekt.

Bei dutzenden Veranstaltungen haben tausende Frankfurter Kinder von Anika Hensel und ihren Helfern in der Vergangenheit gezeigt bekommen, wie Bienen leben, was es auf Streuobstwiesen für Vögel, Tiere und Pflanzen gibt, wieso Wasser aus der Erde quillt und dass Apfelsaft aus den leckeren Früchten und nicht aus Flaschen rinnt.

Die Spende komme zur rechten Zeit, da von Mai bis Oktober wieder verschiedene Pro-

jekte geplant seien. So werden die Kinder etwas über die Pflege der Wiesen, über die Unterschiedlichkeit der Bäume, über Vögel und Insekten lernen. „Außerdem werden die Kinder das reife Obst verzehren und die Verwertung selbst in die Hand nehmen und dies begeistert jedes Jahr aufs Neue“, so Christian Emmel.

Unterdessen ist aus dem früheren „Lehrgarten der Stadt Frankfurt“ ein von Kindergärten und Schulklassen gern aufgesuchter „Erlebnispark Lohrberg“ geworden. Aber nicht nur hier, sondern auch an vielen anderen Stellen des Höhenrückens“, so zum Beispiel am Berger Hang mit seinen Streuobstwiesen, kann die Jugendarbeit des MÄH nun weitermachen mit ihrer Anstrengung, den Kindern Natur und Umwelt ihres Lebensraumes nahe zu bringen. Auch hier unterstützte der Seckbacher Gesangsverein die Dankesworte mit einem abschließenden Ständchen.

Kaum aber waren die letzten Töne verklungen, begann ein regelrechter „Run“ auf leckere Steaks, saftige Bratwürste, frische Salate, Kuchen und Kaffee – und natürlich auf Sitzplätze. Die Apfelblüte war in vollem Gang, das Wetter herrlich und so ließen sich ganze Familien bis zum Abend auch zwischen den Baumreihen nieder.